

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 127 (2001)
Heft: 7

Artikel: Denk-Mal!
Autor: Hoehn, Dietmar / Ruge, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-605043>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Denk- Mal!

Bleibt ein Weibsbild einfach sitzen,
obwohl rings die Augen blitzen,
die den maskulinen Eignern
keineswegs den Dienst verweigern,
sondern die begehrtlich peilen
und auf den Details verweilen;
dann, und nur in solchem Falle,
handelt es sich zwar um pralle
Formen, sowie Kurven pur...
aber auch nur um Skulptur.

Merke:

Haben Männer von der Kunst
keinen noch so blassen Dunst,
kommt es häufig zur banalen
Seinsverdrehung des Realen.
Ist die Dame auch aus Stein,
lassen sie «es» doch nicht sein.

Dietmar Hoehn

Liebesgesang
Dein Wunsch ist mir Befehl.
Kein Liebesschwur dies ist.
Oh nein!
Dein Wunsch ist mir Befehl –
ist demnach nicht mein Wunsch.
Ist Deiner.
Ist nicht mein Wille dieser Wunsch,
Dein Wille gegen Ohnmacht, meine.
Dein Wunsch ist mir Befehl –
nur wer befiehlt?

Joanna Lisiak



PETER RÜGE